

Ein Sockelrahmen für Öfen und Kamine

Der BRUNNER Sockelrahmen ist vielen Handwerkern vom Drehfeuer bereits bekannt. Neu ist, dass er sich jetzt auch universal im individuellen Ofen- und Kaminbau verarbeiten lässt. Der Vorteil: Er ermöglicht immer einen perfekten Übergang zwischen der Anlagenhülle und dem Bodenbelag.

Am Detail erkennt man den Spezialisten: Ein makellos ausgeführter Abschluss zum Boden rundet das optische Erscheinungsbild jeder Holzfeuerstätte ab. Mit mustergültiger Schattenfuge im Übergang zum Anbaurahmen und einem Sockelrahmen im Abschluss zum Bodenbelag.

Den liefert jetzt der niederbayerischem Premiumherstellers BRUNNER für handwerkliche erstellte Öfen und Kamine.

Der Sockelrahmen lässt sich ganz einfach und durch die Kombination von Eck- und Seitenelementen für jeden rechteckig ausgeführten Grundriss realisieren. Die Elemente können individuell kombiniert, verlängert und gekürzt werden. Alle Bauteile des BRUNNER-Sockelrahmens lassen sich über ein integriertes Nut-/Federsystem miteinander verbinden.

Indem der Sockelrahmen mit den vorgesehenen Stützfüßen alle 50 Zentimeter am Boden verankert wird, ist er statisch belastbar. Er ist ausgelegt für deckenhohe Aufbauten mit Kaminbauplatten in der Wandstärke drei bis vier Zentimeter und für eine effektive Belastung von 200 Kilogramm pro Laufmeter Sockelleiste.

Luftgitter können entfallen

Luftgitter sehen nie schön aus und brechen die Optik einer Ofen- oder Kaminanlage. Die im Sockelrahmen eingearbeiteten, aber trotzdem nicht einsehbaren Lufteinlässe sind so ausgelegt, dass genügend Verbrennungsluft zuströmen kann. Öffnungen innerhalb der Kamin- oder Ofenhülle für die Luftzufuhr entfallen. Die Bauweise entscheidet ob überhaupt noch Umluftgitter benötigt werden.

Ein weiterer Vorteil: Die seitlich angebrachten Sockelblenden sind bis auf das Eckelement mittels Magneten abnehmbar ausgeführt, für eine durchgehende Oberfläche ohne störende Schrauben. Neben dem optischen Effekt erleichtert das nicht nur die Reinigung, sondern stellt auch eine Zugangsmöglichkeit zu Steck- und Kabelverbindungen bei Abbrandsteuerungen dar.

Gleicht Bodenunebenheiten aus

Wo also bisher ein Sockelrahmen aus Stahl extra angefertigt werden musste – was einen planerischen und gewerkeübergreifenden Aufwand bedeutet – gibt es mit dem BRUNNER Sockelrahmen nun ein vorgefertigtes Baukastensystem. Eine Hilfe für das Handwerk, mit der sich auch leicht unebene oder schräge Böden ausgleichen lassen. Die perfekte Basis für alle Ofen- und Kaminhüllen.

Frei zur redaktionellen Verwendung. Um Zusendung eines Belegexemplars wird gebeten. (2.507 mit Leerzeichen / 2.180 ohne Leerzeichen)

Pressekontakt:

Sandra Pahnke
Ulrich Brunner GmbH / Zellhuber Ring 17-18 / 84307 Eggenfelden
Email: pahnke@brunner.de
Telefon: +49 8721 711-142